

Geschichte des Dorfgemeinschaftshauses Bandorf

1983-1990	Man such nach einem geeigneten Gebiet für einen Festplatz
1994	Bisherige Planungen werden verworfen Im Neubaugebiet am Krummen Morgen soll evlt. ein entsprechendes Grundstück eingeplant werden.
1996	Gespräche über mögliche Standorte werden geführt
1998	Der Stadtrat befasst sich mit dem Vorhaben und erwirbt im neuen Baugebiet am Krummen Morgen ein Grundstück für soziale und kulturelle Zwecke
26.03.2001	Die aktuellen Planungsvarianten und der Kostenrahmen werden dem Ortsbeirat Oberwinter, den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates, dem Bürgermeister und dem Bauamtsleiter vorgetragen.
Dez. 2001	Der Rat der Stadt Remagen plant die Haushaltsmittel für den Bau für die Jahre 2002 bis 2005
19.12.2003	Erster Spatenstich auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses
20.05.2006	Das Dorfgemeinschaftshaus wird in Betrieb genommen.
28.08.2011	Mit dem Sommerfest wird das zehnjährige Bestehen des Dorfgemeinschaftshausvereins gefeiert.
2011	Eine Maibaumhalterund wird gemeinsam mit der Fa. Kessel aus Bandorf errichtet.
2011	Die Lüftungsanlage im DGH wird „grundsaniert“ und erweitert. Die Pflege der Außenanlagen werden erstmalig per Auftrag extern vergeben (drei Pflegeeinheiten pro Jahr).
2018	Eine Jugendgruppe Bandorf unter der Leitung des Jugendbahnhof Remagen zieht in das Dorfgemeinschaftshaus ein.
2020	Eine Kindergartengruppe zieht in einen Container-Kindergarten auf der Fläche des DGH ein. Fortan wird auch der Saal den Kindern zur Nutzung zur Verfügung gestellt.
2020-2022	Die Nutzung des DGH wird durch die pandemische „Corona“ Lage stark eingeschränkt. Die Vermietung der Räumlichkeiten kommt zum Erliegen. Die Vereinsaktivitäten gehen jedoch weiter.
2025	Der Kindergarten zieht aus dem Container auf der Freifläche aus und siedelt nach Kripp um bevor in Bandorf, am Lohweg, der neue Kindergarten gebaut wird.
2026	25 Jahre Dorfgemeinschaftshaus Verein Bandorf e.V.